

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tom Schreiber (SPD)

vom 25. Juni 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Juli 2014) und **Antwort**

Fahrradstaffel der Berliner Polizei II – Aktueller Stand

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Projekterstellung einer Fahrradstaffel der Berliner Polizei?

Zu 1.: Der gegenwärtige Sachstand der Projektarbeit sieht einen zeitnahen Einsatzstart der Fahrradstaffel der Polizei Berlin vor. Zurzeit erfolgen die letzten Vorbereitungshandlungen hierzu.

2. Wie viel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beteiligen sich derzeit und zukünftig an der Fahrradstaffel?

Zu 2.: Insgesamt werden dem Projekt 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fahrradstaffel angehören.

3. Wann hat die Berliner Polizei erstmals öffentlich gemacht, dass es zu einer Fahrradstaffel kommen soll?

Zu 3.: Der Polizeipräsident hat erstmals am 6. März 2013 im Rahmen der Jahrespresse-konferenz zur Verkehrssicherheitslage in Berlin 2012 darauf hingewiesen, dass er beabsichtigt, eine Fahrradstaffel bis zum Sommer 2014 einzurichten.

4. Wann ist der Start der Fahrradstaffel?

Zu 4.: Der Einsatzstart der Fahrradstaffel ist für den 16. Juli 2014 geplant.

5. Wie hoch sind die Anschaffungskosten der Fahrräder und deren Ausstattung?

Zu 5.: Nach bisherigem Stand betragen die Anschaffungskosten für 22 Fahrräder und deren Zubehöerausstattung (einschließlich Pflege- und Wartungsmaterialien) ca. 32.400 €. Für die Sonderbekleidung werden ca. 38.750 € zu Grunde gelegt.

6. Gibt es hierfür eine Sommer- und Winterbekleidung?

Zu 6.: Die beschaffte Sonderbekleidung lässt grundsätzlich den ganzjährigen Einsatz der Fahrradstaffel zu.

7. In welchen Direktionen bzw. Polizeiabschnitten wird die Fahrradstaffel eingesetzt?

Zu 7.: Das räumliche Einsatzgebiet wird sich grundsätzlich auf den östlichen Innenstadt-bereich im Bezirk Mitte konzentrieren (Polizeiabschnitte 31 bis 34 in der Direktion 3).

Berlin, den 14. Juli 2014

In Vertretung

Bernd Krömer
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Juli 2014)